

## Covid-19 Update

Stand: 19.03.2021

Sehr geehrte, liebe Studierenden, Lehrenden und Mitarbeiter\*innen,

schweren Herzens muss ich Ihnen heute mitteilen, dass in Anbetracht steigender Infektionszahlen an unserem Haus alle Gebäude in Salzburg ab Montag den 22. März bis einschließlich Dienstag 6. April 2021 mit wenigen Ausnahmen für jeglichen Parteienverkehr, Unterricht und Übungen geschlossen werden.

Folgende Regelungen wurden für den Zeitraum vom 22.03. bis einschließlich 06.04.2021 festgelegt:

- **Zutrittsberechtigung für Studierende und Lehrende für Prüfungen/Prüfungsvorbereitung:**
  - Studierende mit Anmeldung zu einer künstlerischen Abschlussprüfung im März oder April dürfen für die Prüfungsvorbereitung an die Universität – vorausgesetzt sie sind weder K1 noch positiv getestet.
  - Zutrittslisten liegen bei den Portier\*innen sowie bei den kontrollierenden Studierenden.
  - Anmeldung über Raumbuchungssystem.
  - Testpflicht bleibt bestehen: für den Zutritt zu allen Gebäuden ist wie gehabt ein Testnachweis über einen negativen Covid-19-Test, der nicht älter als 48 Stunden ist, notwendig und wird von den Kontrolldiensten überwacht.
  - Ausnahmen/Sonderfälle bei Kontrollen:
    - Covid-19-genesene Personen müssen einen Antikörpertest vorweisen, der nicht älter als 6 Monate ist.
    - Impfungen ersetzen keinen Negativtest. Testpflicht bleibt bestehen.
- **Distanzlehre und Videokonferenzen:** Jeglicher Unterricht soll so gut wie möglich als Distanzlehre abgehalten werden. Meetings müssen grundsätzlich per Videotelefonie stattfinden. Begegnungen in Präsenz sind zu vermeiden.
- **Die allgemeinen Hygiene- und Sicherheitsregeln** – mind. 2 Meter Abstand, MNS-Pflicht (FFP2-Maske empfohlen), häufiges und gründliches Händewaschen, Desinfektion der Hände und häufiges Lüften – bleiben weiterhin in allen Räumlichkeiten der Universität bestehen (ausgenommen Büros/Proberäume bei Einzelbelegung).
- Für Prüfungen gelten strengste Sicherheitsmaßnahmen, die jeweils mit DI Nikolaus Posch zu vereinbaren sind.
- **Nicht möglich sind:** Präsenzunterricht, Nutzung der Proberäume / Ateliers (Ausnahme: Vorbereitung auf künstlerische Abschlussprüfungen, Anmeldung s.o.), öffentliche Veranstaltungen, Präsenz-Hearings & -Bewerbungsgespräche, Dienstreisen, Exkursionen, Schulpraktika.
- **Homeoffice:** Homeoffice soll nach Möglichkeit genutzt und verstärkt werden. Bitte sprechen Sie dies mit der Abteilungsleitung ab. (Abteilungsleiter\*innen stimmen sich bitte mit dem für Sie zuständigen Rektorsratsmitglied ab.) Sekretariate für Departments und Institute sind generell im Homeoffice. Büros dürfen nur in Einzelbelegung genutzt werden. Auch in der Verwaltung erfolgen 2 Mal täglich Kontrollen der Testnachweise.



Folgende Regeln sind bitte auch weiterhin zu beachten:

1. Sie sind bei Infektion oder als K1-Kontaktperson dazu verpflichtet, dies umgehend via Erhebungsformular zu melden: [https://www.uni-mozarteum.at/de/university/corona\\_form.php](https://www.uni-mozarteum.at/de/university/corona_form.php) und sich unverzüglich in Quarantäne zu begeben. *Warten Sie nicht auf den offiziellen Absonderungsbescheid!*
2. Als K1-Kontaktperson können Sie sich nicht freitesten! Sobald Sie davon Kenntnis erhalten, dass Sie mit einer Infizierten Person länger als 5 Minuten in Kontakt waren, gelten Sie höchstwahrscheinlich als K1-Kontaktperson und müssen sofort eine mindestens 10 Tage dauernde Quarantäne antreten (bitte hier auch den Absonderungsbescheid des Landes Salzburg beachten). Ein Freitesten in diesem Zeitraum ist nicht möglich, nur mit strikter Absonderung kann ausgeschlossen werden, dass Sie andere anstecken!
3. Schnelltests sind in der Früherkennung von Covid-19 unzuverlässig. Das bedeutet: Auch trotz negativer Testung durch das Rote Kreuz können Sie bereits in einem frühen Stadium infiziert und ebenso ansteckend sein. Daher ist das häufige Testen auch so wichtig, die aktuellen Schutzmaßnahmen sind immer und ausnahmslos einzuhalten.

Für uns alle waren die letzten Wochen und Monate eine Achterbahnfahrt. Wir wissen und sehen, was Sie alle leisten, wie flexibel Sie agieren müssen – und wie kräftezehrend dies alles ist. Deshalb möchten wir Ihnen alle an dieser Stelle für Ihr großes Engagement danken – ob Sie studieren, ob Sie in Lehre oder Forschung arbeiten oder ob Sie als Mitarbeiter\*in der Verwaltung dafür sorgen, dass die Rahmenbedingungen für die Aufrechterhaltung des Betriebs so gut wie möglich sind und bleiben.

Diese temporäre Verschärfung der Maßnahmen hat zum Ziel, die aktuelle Infektionswelle zu brechen, um nach Ostern auch wieder künstlerischen Präsenzunterricht zu ermöglichen. Wir dürfen erneut an Ihre Solidarität und Ihr Verantwortungsbewusstsein appellieren.

Wenn wir Sie in dieser Zeit irgendwie unterstützen können, zögern Sie nicht, uns direkt zu kontaktieren: Zum Beispiel im persönlichen Gespräch (**nächster ZOOM-Kaffee-Talk am Mittwoch, den 24.03.2021 um 12.30 Uhr**) oder schriftlich an: [rektorin@moz.ac.at](mailto:rektorin@moz.ac.at).

Herzliche Grüße

Elisabeth Gutjahr

Mario Kostal

Nikolaus Posch

Pavle Krstic